

Volkachzeit

Das Bürgermagazin für Volkach und seine Ortsteile



Inhalt

- 1|2 Gesundheitspflege in Volkach
- 3 Volkach lässt die Bagger rollen
- 4|5 Kommunalwahl 2020
- 5 Sanierungsfrage Freibad Volkach
- 6 VINOTONALE feiert 5-jähriges Jubiläum
- 7 300 Jahre Schelfenhaus
- 8 Kurz notiert

Gesundheitspflege in Volkach Gute medizinische Versorgung – Von Klinik bis Senioren – Zukunftsziel: Angebot noch weiter ausbauen

Spricht man von Volkach, denkt man zuerst an Touristen, Weinberge und guten Wein, Gastlichkeit und schöne Landschaft. Doch hat das touristische Kleinod am Main noch wesentlich mehr zu bieten! Denn die kleine, aber feine Stadt Volkach ist ein guter Platz zum Leben. Die Infrastruktur lässt nicht mehr allzu viele Wünsche offen. Im Vergleich mit anderen Kommunen steht Volkach auch im Bereich der Gesundheitsversorgung wahrlich nicht schlecht da. So reicht die Bandbreite von A wie Apotheke über K wie Klinik bis Z wie Zahnärzte und Kieferorthopäde. Die Helios-Klinik, die seit Jahren die Note 1 in der Patientenzufriedenheit erreicht und deren 120 Mitarbeiter sich im vergangenen Jahr um 2450 stationäre Fälle kümmerten, hat weit über Volkach hinaus einen sehr guten Ruf.

Dazu kommen noch zehn Fachärzte für Allgemeinmedizin (sechs in Volkach, je zwei in Sommerach und Nordheim a. Main), zwei Fachärzte für Augenheilkunde, eine Gynäkologin, drei Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin, vier Zahnärzte, zwei Heilpraktiker, eine Psychologin/ Psychotherapeutin sowie ein neues Gesundheitszentrum, in dem mehrere der genannten Ärzte und ein Hörgeräteakustiker Platz gefunden haben.

Im Gespräch mit der Volkachzeit macht Dr. Stephan Unkelbach, langjähriger Kinderarzt in Volkach, deutlich, dass „medizinische Versorgung nicht nur die Ärzteschaft umfasst, sondern auch medizinische Fachkräfte, Heilberufe wie Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, aber auch die Sozialstation und die stationäre Betreuung von Senioren mit einbindet.“ Er hat es sich gemeinsam mit Dr. Georg Klose, Vorsitzender des Förderrings Gesundheit Mainschleife Volkach, auf die Fahnen geschrieben, die medizinische Versorgung an der Mainschleife noch weiter auszubauen und zu optimieren. Unterstützt werden die Mitstreiter des Förderrings – übrigens alles Volkacher – von der Führung der

Helios Klinik Volkach, Bürgermeister Peter Kornell und Landrätin Tamara Bischof.

So möchte der Förderring die medizinischen Leistungserbringer (Ärzte, Krankenschwestern, Altenpfleger, Heilberuflicher) zusammenbringen und gleichzeitig die wichtigen offenen Aufgaben der medizinischen Versorgung an der Mainschleife Volkach nicht nur erfassen, sondern durch unterschiedliche Wege weiter optimieren. Dazu sollen, laut Dr. Unkelbach und Dr. Klose, junge Menschen aus der Region mit medizinischen Berufszielen (Medizinstudenten, Ärzte in Ausbildung, Auszubildende in Kranken- und Altenpflege) erfasst und motiviert werden, ihren späteren Beruf dann an der Mainschleife auszuüben. „Volkach und die gesamte Mainschleife sind schön und wir möchten die jungen Menschen dafür begeistern. Gleichzeitig kümmern wir uns um die wichtigen Themen Praxis-Ausbau und -Nachfolge sowie die Erweiterung der fachärztlichen Angebote“, so Dr. Unkelbach.

In Volkach gibt es derzeit zwei Seniorenheime – das von der Caritas geführte Bürgerspital und das ASB-Seniorenzentrum. Am Herzen liegt dem Förderring auch eine ambulante Tagespflege-Einrichtung für Senioren. „Diese Tagespflege soll aber keine bloße Verwahranstalt für Senioren sein, sondern wirkliche Angebote für Senioren bereithalten und sie fördern“, sagt Dr. Klose und ergänzt: „Wir sind in Gesprächen mit verschiedenen Stellen – auch der Stadt. Was wir benötigen, ist ein durchführbares Konzept, an dem wir verstärkt arbeiten.“

Um die Gesundheit der Bürger/innen kümmern sich in Volkach neben der Helios-Klinik und den Fachärzten zudem noch sechs Krankengymnastik-Praxen, zwei Ergotherapie- und drei Logopädie-Praxen. Zudem gibt es noch den ambulanten Krankenpflege-

dienst St. Laurentius/ Caritas und die sogenannten nicht-ärztlichen medizinischen Leistungserbringer: drei Apotheken, zwei Orthopädie-Fachgeschäfte, drei Optiker und ein Sehzentrum sowie einen Akustiker. Im weiteren Sinne gehören natürlich auch die Schwimmbäder, die verschiedenen Sportvereine und ein Fitness-Studio zu den vielfältigen Angeboten im Bereich der Gesundheitsvor- und -umsorge. →



V. l.: Dr. Stephan Unkelbach und Dr. Georg Klose vor dem neuen Gesundheitszentrum Volkach. Sie machen sich mit dem Förderring Gesundheit Mainschleife für die Zukunft der medizinischen Versorgung an der Mainschleife stark. Auf unserer Titellcollage sieht man Dr. Unkelbach und Dr. Klose zusammen mit dem Apotheker Johannes Unger.

Gesundheitspflege in Volkach

Des Menschen beste Freunde sind... seine Haustiere. Studien zeigen, wie immens wichtig ein Haustier für Menschen ist. Auch die tierischen Freunde brauchen ab und an einen kompetenten Arzt, der hilft. In Volkach gibt es gleich zwei Praxen, die sich einen guten Ruf erarbeitet haben und deren Fachkräfte weit über Volkach hinaus geschätzt werden. Und dies nicht nur von „Einheimischen“, sondern auch von Touristen.

Medizinischer Anziehungspunkt

Die Helios Klinik Volkach ist ein Fachkrankenhaus für Chirurgie. Sie blickt mit 32 Betten als kleinstes Krankenhaus der Helios-Kliniken-Gruppe auf eine 25 Jahre währende Erfolgsgeschichte zurück. Um den Patienten eine ausgezeichnete Qualität sowie eine optimale medizinische Versorgung gewährleisten zu können, hat sich die Klinik auf die Behandlung von Patienten mit chirurgischen und orthopädischen Erkrankungen spezialisiert. Behandlungsschwerpunkte sind dabei die Fuß- und Sprunggelenkchirurgie, Schulter-, Ellenbogen- und Handchirurgie, rekonstruktive Kniechirurgie, Endoprothetik, Kinderorthopädie sowie die Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Darüber hinaus gibt es eine Abteilung für Physiotherapie, die sowohl stationär als auch ambulant eine Betreuung von Patienten anbietet. Die Behandlung kann dabei sowohl aktive krankengymnastische als auch passive physikalische Maßnahmen umfassen. Die Kooperation zwischen der Helios Klinik und dem am Standort der Klinik niedergelassenen Helios Facharztzentrum Volkach sowie seit 2015 dem Helios Facharztzentrum Würzburg ermöglicht eine optimale Verzahnung der ambulanten und stationären Betreuung der Patienten im Sinne der medizinischen Versorgung aus einer Hand. 2019 wurde die medizinische Kompetenz und die Einhaltung hoher qualitativer Standards belohnt. Das F.A.Z.-Institut hat in seiner jährlichen Studie die Helios Klinik Volkach als eines der besten deutschen Krankenhäuser ermittelt.



Zukunft Volkach

Volkach lässt die Bagger rollen

Viele städtische Bauprojekte stehen für 2020 und 2021 an

Ulla Gistel-Gareiß ist seit zwölf Jahren die Chefin des Volkacher Bauamts. Zusammen mit ihren fünf Mitarbeitern kümmert sie sich um die zahlreichen Bauprojekte, die in der Stadt und ihren Ortsteilen anstehen.

Der Blick hinter die Kulissen

Der erste Eindruck: Hier laufen alle Fäden zusammen. Ob Altstadt-Sanierung in Volkach, Dorferneuerung in Krautheim, Kläranlagen oder der Neubau von Kindergärten und Feuerwehrhäusern – Ulla Gistel-Gareiß hat den Überblick. Ihr kleines Büro ist vollgestopft mit Aktenordnern der vielen Bauprojekte („Vieles haben wir im Dachgeschoss zwischengelagert, weil einfach der Platz fehlt“), die Wände zieren Architekturpläne. Permanent klingelt das Telefon, melden sich Architekten, Baufirmen oder Bürger, die Auskünfte erbitten. „Oft fragen mich die Bürgerinnen und Bürger, warum etwas so lange dauert und oft machen sie dafür die Verwaltung verantwortlich“, erläutert Ulla Gistel-Gareiß, die zugibt, dass solche Fragen durchaus berechtigt sind. „Jedoch liegt es nicht an uns, sondern an den individuellen Rahmenbedingungen bei den einzelnen Projekten. Hinzu kommt die derzeitige hochkonjunkturelle Lage, durch die Planungsbüros und Behörden stark ausgelastet sind. Teilweise muss man Leistungen mehrmals ausschreiben, weil man keine Angebote erhält. Derzeit arbeiten wir mit etwa 45 Fachbüros zusammen, einzelne davon sind mit mehreren Projekten von uns beauftragt“.

Komplexe Thematik

Es sind vielerlei Abklärungen mit den zu beteiligenden Fachbehörden, wie beispielsweise Natur- und Artenschutz, Wasserrecht, Bodenschutz, Bau- und Bodendenkmalpflege, Schulaufsicht, Fachberatung Kindergärten, Behindertenbeauftragter, Versorgungsträger und und und erforderlich. Außerdem müssen sonstige gesetzliche Vorgaben (wie finanzierungs- und vergaberechtliche Vorschriften) beachtet werden. Berücksichtigt werden müssen auch Belange der

Städtebauförderung und des Amtes für Ländliche Entwicklung, die in Volkach die städtebauliche bzw. in den Ortsteilen die ländliche Entwicklung wesentlich unterstützen. Bei Baugebietentwicklungen müssen zunächst die Grunderwerbsverhandlungen abgeschlossen sein, bevor mit dem eigentlichen Verfahren gestartet werden kann. Um Maßnahmen wesentlich zu beschleunigen wurde zusätzlich die Federführung von Projekten der Staatsstraßenverwaltung übernommen, wie die Ortsdurchfahrt in Krautheim oder aber der sogenannte ALDI-Kreisell. Allerdings müssen auch hier die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden, wie Sicherheitsaudits, für die im Rahmen einer Ausschreibung erst wieder Fachbüros gefunden werden müssen.

„Die Komplexität bei den einzelnen Projekten und die ganzen Genehmigungsprozesse verlangsamen das Prozedere“, erklärt Gistel-Gareiß, die den Unmut der Bürger versteht, wenn sich geplante und angekündigte Projekte verzögern. „Wir tun immer unser Bestes, um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.“ Ihr Amt und ihre Mitarbeiter seien 100-prozentig bemüht, alles flott umzusetzen. Unser grafischer Überblick zeigt, welche Baumaßnahmen in 2020 starten und was schon vorbereitet in der Pipeline ist und erst in 2021 ausgeführt werden kann.

Manchmal haben Verzögerungen auch ihr Gutes

Der Spruch „Bürokratische Mühlen mahlen langsam“ ist dabei nicht ganz von der Hand zu weisen. Jedoch hat dies so manches Mal auch sein Gutes, wie zum Beispiel beim Projekt Spitalstraße. Die Umgestaltung kann voraussichtlich erst in 2021 beginnen, wenn ein privates Bauprojekt in der Zehentgasse abgeschlossen ist. „Das Positive an dieser Entwicklung: Wir können die Situation dort entzerren und von der geplanten Sperrung zunächst Abstand nehmen“, sagt Gistel-Gareiß, da auch das Projekt Josef-Wächter-Straße Umleitungen im Stadtgebiet erfordert. Spricht's und stellt einen der vielen Aktenordner dieses Projektes zu den anderen ins prallvolle Regal.

Medizinische Versorgung an der Volkacher Mainschleife – Wichtige Kontakte

<p>Augenärzte Dr. Julia Müller-Richter Schelfengasse 3, Tel. 0931 970 98 177 Dr. Georgios Triantafyllou Dr.-Eugen-Schön-Str. 11a, Tel. 09381 9155</p>	<p>Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin Dr. Axel Quattländer, Dr. Gisela Seeger und Dr Kerstin Schmitt Dr.-Eugen-Schön-Str. 11a, Tel. 09381 4899</p>	<p>Krankenhäuser Helios Klinik Schaubmühlstr. 2, Tel. 09381 4040</p>	<p>Seniorenheime Caritas Altenzentrum Bürgerspital Spitalstr. 25, Tel. 09381 8050 ASB-Seniorenzentrum An der Volkach Obervolkacher Str. 17, Tel. 09381 7108960</p>
<p>Apotheken Riemenschneider-Apothek Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, Tel. 09381 4100 Julius-Echter-Apothek Kolpingstr. 2, Tel. 09381 3514 Apothek im Einkaufspark Am Alten Bahnhof 5, Tel. 09381 8460984</p>	<p>Familientherapie Haus der Familientherapie 97332 Fahr Am Gries 7, Tel. 09381 8461313 Das Team: Heike Berends Heilpraktikerin & Systemische Paar- und Familientherapeutin Daniela Rottmann Systemische Paar- und Familientherapeutin Gaby Kuhmann Systemische Paar- und Familientherapeutin Heidi Hauck Heilpraktikerin und Hormoncoach Maria Ebert Heilpraktikerin Dr. phil. Peter Berends Paar- und Familientherapeut Heike Kümmert Yogalehrerin Dagmar Florentine Weiß Mal- und Prozessbegleiterin</p>	<p>Logopäden Carsten Weller Schelfengasse 3, Tel. 09381 847660 Laura Leppke Weinstr. 5, Tel. 09381 8478418 Praxis für Logopädie Susanne Öchsner Schaubmühlstr. 4, Tel. 09381 846654 Logopädie Petra Plewe Industriestr. 2b, Tel. 09381 8461235</p>	<p>Tierärzte Tierarztpraxis Dr. Thomas Buschfeld Friedrich-Ebert-Str. 1a, Tel. 09381 523 Wolfgang Sedlmeier Tierarzt Mozartstr. 6, Tel. 09381 1278</p>
<p>Ergotherapeuten Engelhart Ergotherapie Industriestr. 2b, Tel. 09381 71151 Ergotherapie Claudia Sauer Hauptstr. 42, Tel. 09381 846920</p>	<p>Fachärzte für Allgemeinmedizin In Volkach: Dres. Thum/Becker Dr.-Eugen-Schön-Str. 11a, Tel. 09381 1280 Dr. Tanja Langer Dr.-Eugen-Schön-Str. 17, Tel. 09381 7171 753 Dres Petra und Günter Trost Garten Str. 6, Tel. 09381 514 Dr. Werner Pfaff Dr.-Eugen-Schön-Str. 17, Tel. 09381 2321 Umgebung: Dr. Andreas Nüsslein 97334 Sommerach Raiffeisenstr. 11, Tel. 09381 2307 Dr. Clemens Kleinschnitz 97334 Sommerach Raiffeisenstr. 11, Tel. 09381 2307 Dr. Christine Heinemeyer 97334 Nordheim Am Altenberg 1, Tel. 09381 3095</p>	<p>Physiotherapeuten/Osteopathen Physiotherapeuten: Remzi Hagen Physiotherapie Dimbacher Str. 3, Tel. 09381 716940 INVIVO – Sebastian Weiß In den Böden 17, Tel. 09381 3529 Feix Heidi Praxis für Physiotherapie Industriestr. 3, Tel. 09381 71234 Schopf und Ankenbrand Josef-Wächter-Str. 5, Tel. 09381 718835 Helge Düll Dr.-Eugen-Schön-Str. 35, Tel. 09381 8461363 Krankengymnastik Graf Friedenstr. 3, Tel. 09381 718112 Osteopathen: Oskar Kuhmann Josef-Wächter-Str. 4, Tel. 09381 847373</p>	<p>Zahnärzte/Kieferorthopäden Zahnärzte: Dres Joachim und Thomas Marquart Dimbacher Str. 13, Tel. 09381 2364 Dr. Christian Sieber Am Bahnhofplatz 3, Tel. 09381 1313 Dr. Silvia Maier-Sabo Zum Steinbruch 1, Tel. 09381 1381 Dr. Eugen Becker Dr.-Eugen-Schön-Str. 11a, Tel. 09381 2944 Dr. Olaf Hiltl Spitalstr. 18, Tel. 09381 6755 Kieferorthopäden: Dr. Elke Hornberger Spitalstr. 18, Tel. 09381 7177577</p>
	<p>Gynäkologen Dr. Claudia Hillenbrand Untere Spitalgasse 1, Tel. 09381 4342</p>	<p>Psychotherapeuten Birgit Rapp Zur Stettenburg 9, Tel. 09381 803267</p>	



Volkach
Neugestaltung Josef-Wächter-Straße
 Baubeginn je nach Witterung Ende Februar/ Anfang März 2020

Volkach
Baugebiet Sonnenberg
 Teil-Erschließungsstraße – Baubeginn je nach Witterung vsl. Februar 2020

Krautheim
Ausbau der Ortsdurchfahrt mit Dorferneuerung
 Baubeginn je nach Witterung Anfang März 2020

Volkach
Kreisverkehr ALDI
 Der Baubeginn ist abhängig von der Genehmigung des Bebauungsplanes, der wasserrechtlichen Genehmigung etc. Anschließend erfolgen Grunderwerb und Ausschreibung. Unabhängig davon muss eine Ausgleichsfläche für die Zauneidechsen entwickelt sein.

Volkach
Sanierung Grund- und Mittelschule
 Bauarbeiten weit fortgeschritten. Fertigstellung Herbst 2020

Dimbach
Neubau Feuerwehrgerätehaus
 Baubeginn: Sommer 2020

Volkach
Neugestaltung Spitalstraße
 Baubeginn in 2021 nach Abschluss eines privaten Bauvorhabens in der Zehentgasse

Obervolkach
Kindergarten
 Baubeginn Sommer 2020 Inklusive kleinere bauliche Maßnahmen im alten Pfarrhaus um dort einen Teil der Kinder während der Baumaßnahme unterbringen zu können

Obervolkach
Neubau Feuerwehrgerätehaus
 2020: Planung, Finanzierung, Ausschreibung
 2021: Bau

Volkach
Entlastungsparkplätze Altstadt
 Richard-Haupt-Straße:
 Baubeginn Sommer 2020
 Am Freibad:
 Baubeginn Herbst 2020
 Altes Feuerwehrhaus:
 Baubeginn 2020/2021



Am 15. März ist Kommunalwahl

Was gibt es zu beachten beim Urnengang – Briefwahl – Zahlen und Fakten

In Volkach und Umgebung herrscht Wahlkampf. Eines ist dabei schon klar: Die Kommunalwahl wird Veränderungen bringen. Am 15. März 2020 steht der Urnengang für alle Wahlberechtigten der Verwaltungsgemeinschaft an und diesmal ist es eine umfangreiche Aufgabe, da vier Wahlen in einer zusammen erledigt werden. Gewählt werden: der Kreistag Kitzingen, der Landrat Kitzingen, der Bürgermeister von Volkach. Auch die Bürger von Sommerach und Nordheim a. Main sind aufgerufen ihre kommunalen Gremien zu wählen. Zusätzlich in Volkach noch der Stadtrat und in Sommerach und Nordheim a. Main jeweils der Gemeinderat. Ein dicker Packer Papier erwartet die Wähler: Mit dem gelben Stimmzettel wird der Bürgermeister gewählt, hellgrün ist für den Gemeinderat/ Stadtrat, hellblau für den Landrat und weiß für den Kreistag bestimmt.

Stadtrat- und Gemeinderatswahl

Auf jedem Stimmzettel bei der Stadtrats- oder Gemeinderatswahl steht wie viele Stimmen jede/r Wähler/in vergeben kann. Die Stimmen lassen sich dabei ganz unterschiedlich verteilen: Entweder wird eine Liste als Ganzes angekreuzt (die sogenannte Listenwahl), man gibt einzelnen Kandidaten mehrere Stimmen (= kumulieren) oder man macht Kreuzchen bei Bewerbern unterschiedlicher Listen (= panaschieren).

Wählen ohne sich zu verzetteln

Wer mehr Stimmen vergibt als oben auf dem Stimmzettel steht, dessen Stimmzettel ist ungültig. Deswegen: Vorher genau überlegen, wem man wie viele Stimmen geben möchte. Durch diese vielfältigen Möglichkeiten der Stimmverteilung ist die Wahl eines Stadt- oder Gemeinderats zwar etwas komplizierter als eine Bürgermeisterwahl, aber dadurch haben die Wähler/innen auch eine größere Einflussmöglichkeit und können einzelne Kandidaten quer durch alle Listen bevorzugen.

Wahl des Ersten Bürgermeisters

Dieses Prozedere ist einfach: Jeder Wähler hat nur eine Stimme. In Volkach bewerben sich fünf Kandidaten um den Sessel des Rathaus-Chefs, in Sommerach steht eine Kandidatin zur Wahl, in Nordheim sind es zwei. Es gewinnt derjenige Kandidat, der mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Schafft dies keiner der Kandidaten gehen die beiden Bewerber mit den meisten Stimmen in die Stichwahl. Sie findet am 29. März 2020 statt; wer dann die einfache Mehrheit der Stimmen auf sich vereint, ist für die nächsten sechs Jahre als Bürgermeister/in gewählt.

Die zwölf Wahlbezirke der Verwaltungsgemeinschaft

Alle Wahllokale im Überblick

Es gibt insgesamt zwölf allgemeine Wahlbezirke: drei Stimmbezirke Volkach, jeweils einer für Nordheim a. Main, Sommerach, Astheim, Eichfeld/ Dimbach, Escherndorf/ Köhler, Fahr, Gaibach, Krauthem/Rimbach und Obervolkach. Dazu kommen noch je ein Briefwahlbezirk für Nordheim a. Main und Sommerach und wegen des zu erwartenden hohen Briefwahlaufkommens in Volkach sogar zwei.



Wahl im Wahllokal
am 15. März, bis 18 Uhr
Wahlbenachrichtigung und
Personalausweis oder
Reisepass mitnehmen.

Briefwahl
bis 13. März beantragen
bis 15. März, 18 Uhr ans Wahlamt
senden oder persönlich
abgeben.

Live dabei

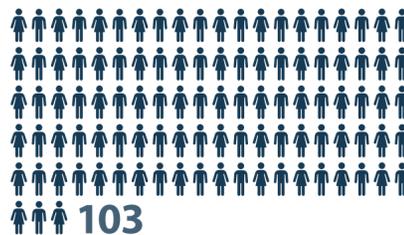
Ausgezählt wird am Wahlsonntag in der Reihenfolge Bürgermeister, Landrat Kitzingen, Stadtrat Volkach (20 Räte), die jeweiligen Gemeindegremien (jeweils zwölf Räte) und Kreistag (60 Kreisräte). Das Bürgermeisterwahl- Ergebnis steht schon relativ früh am Abend fest. Alle Interessierten können das Geschehen live miterleben – z.B. für Volkach im großen Sitzungssaal im Volkacher Rathaus oder via Internet. Die Zahlen für den Kreistag können sehr wahrscheinlich erst am Tag nach der Wahl bekannt gegeben werden.

Briefwahl bei der Kommunalwahl – Das sollte man wissen

Wer nicht ins Wahllokal gehen kann, der kann bequem per Briefwahl abstimmen. So funktioniert es: Die Wahlberechtigungen sind versandt, darunter auch der Antrag für die Briefwahl. Dieser muss vollständig ausgefüllt an die vorgegebene Adresse geschickt oder abgegeben werden. Der Antrag muss spätestens am 13. März 2020, 15 Uhr, bei der Wahlbehörde eingegangen sein. Man kann den Antrag auch online stellen – mit einem QR-Code oder über die Homepage www.volkach.de. Auch eine persönliche Abholung im Rathaus Volkach ist möglich. Wichtig: Wer die Briefwahlunterlagen nicht per Post verschickt, muss den Umschlag bis spätestens 18 Uhr am Wahlabend im zuständigen Wahlamt abgeben!

Zahlen & Fakten

Stadtrat-Kandidaten Volkach



Gemeinderat-Kandidaten Sommerach



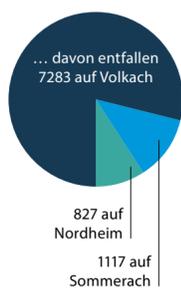
Gemeinderat-Kandidaten Nordheim



9.227*

Stimmberechtigte
in der VG ...

* (Stand Anfang Februar 2020)
Anders als bei der Landtagswahl sind nicht nur deutsche Staatsbürger wahlberechtigt. Auch volljährige EU-Bürger, die seit mindestens zwei Monaten im Wahlkreis wohnen, dürfen an die Urne.



Ein Blick hinter die Kulissen

Monatelange Vorarbeit für die Kommunalwahl 2020



Der erste Eindruck in seinem Büro: Die Kommunalwahl ist ein wahres Papier-Monster! Kistenweise finden sich Vordrucke der unterschiedlichsten Art und in verschiedenen Farben – von Stimmzettelmuschlägen und Wegweisern für die Briefwahl bis hin zu Wahlbriefumschlägen und den eigentlichen Stimmzetteln für die vier Wahlen. Dazu kommen dann noch die Vordruckmappen für die Wahlhelfer, die ihre Ergebnisse auch dokumentieren müssen. Etwa 24.400 Stimmzettel wurden für die gesamte VG gedruckt, davon sind etwa 19.000 für Volkach bestimmt. Und das nur für die Bürgermeister und Stadt-/ Gemeinderäte. Das Landratsamt schickt in etwa auch so viele Stimmzettel nochmal für die Landrats- und Kreistagswahl.

Christian Schwab sieht das gelassen, hat er doch mittlerweile viel Erfahrung. Drei allgemeine Wahlen (Bundestag 2017, Landtag und Bezirkstag 2018, Europawahl 2019) und zwei Bürgerentscheide (2015 und 2018) hat er schon von A-Z durchorganisiert. Die Kommunalwahl am 15. März ist seine erste, doch die anderen Einsätze haben ihm gezeigt: „Jede Wahl hat ihre eigene Besonderheit und diese wird eine wahre Papierschlacht!“ Für ihn ist die Kommunalwahl mit ihren spezifischen Herausforderungen die „Königsdisziplin“. Er und die Mitstreiter im Rathaus haben Seminare besucht, um fit zu sein in rechtlichen wie ablauftechnischen Fragen.

Um den Überblick nicht zu verlieren gibt es außerdem eine Checkliste – so groß wie ein Tischtuch – „unser Fahrplan, damit nichts vergessen wird. Und wir wissen, wann was erledigt sein muss, wie viel Vorlauf wir beachten müssen usw.“ Kleines Beispiel: Die ersten Materialbestellungen wurden bereits am 24. Januar 2019 (!) getätigt und die Post am 21. Februar 2019 (!) für die Wahlbriefbeförderung beauftragt. Extreme logistische Leistungen werden hier von der Verwaltung abverlangt: Angebote von Druckereien müssen rechtzeitig im Vorfeld eingeholt werden, Aufträge verglichen und vergeben werden, die Technik ist bereitzustellen, Helfer sind einzuweisen, Räume sind einzurichten und auch der Informationsfluss am Wahlabend will sichergestellt sein.

Die Zusammenarbeit mit anderen Stellen in der Verwaltung wird eng verzahnt, damit dann wirklich alles möglichst reibungslos funktioniert. So führt beispielsweise das Bürgerbüro vor der Wahl das Wählerverzeichnis ganz tagesaktuell: Jeder Sterbefall, jeder Zuzug, Wegzug, jede Namensänderung wegen Hochzeit oder Scheidung muss erfasst werden. Zudem werden die externen Wahlhelfer geschult und auch das Personal der Verwaltungsgemeinschaft erhält eine technische Einweisung, damit das Auszählen der Stimmen ohne Pannen passiert. Denn der Wahlabend ist für alle Beteiligten hinter den Kulissen ein wahrer Kraftakt, der sich bis in die tiefe Nacht hinzieht und zumeist auch noch auf den Montag ausdehnt. Sollte es in Volkach zu einer Stichwahl kommen ist in nur zwei Wochen auch diese Aufgabe zu meistern.



Wissenswert

Sanierungsfrage Freibad Volkach

Ein unabhängiges Gutachten bringt Klarheit über Leistungen und Kosten



Wer sich im vergangenen Sommer ins kühle Nass stürzen wollte, musste im Volkacher Freibad Kompromisse eingehen: Die Stadtverwaltung öffnete aufgrund des hohen Verschleißes der 50 Jahre alten Freianlagen nur das Nichtschwimmer- und Kinderbecken, und das auch erst nach provisorischen Reparaturen und mit der Auflage, Badeschuhe zu tragen. Um den Erhalt und die Sicherheit des Bads gewährleisten zu können, ist eine Sanierung notwendig. Das beurteilten nun unabhängige Sachverständige der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e. V. (DGföB).

Bei einem Ortstermin stiegen drei DGföB-Sachverständige für Bäderbau, Bädertechnik sowie Bauschäden, Schall- und Wärmeschutz in die leeren Becken hinab, um Substanz und Schäden zu untersuchen. Eine Studie des Ingenieurbüros Fritz Planung GmbH von 2017 schätzte die Sanierungskosten auf 5–6 Mio. Euro. Die Gutachter schafften mit einer eigenen Investitionskostenprognose nun Klarheit und stützen die bekannten Schätzungen. Der vorliegende Maßnahmenkatalog behandelt den kurz- bis mittelfristigen baulichen Sanierungsbedarf der Beckenköpfe, Beckenböden und -wände, Beckeneinbauten und Beckenumgänge sowie den anlagentechnischen Sanierungsbedarf. Demnach gilt für Sport-, Nichtschwimmer- und Kinderbecken Handlungsbedarf bei der Abdichtung. Die Beckenwände entsprechen nicht den aktuellen Anforderungen an wasserundurchlässigen Beton. Bei den Arbeiten am Abdichtungssystem sollten auch die Beckenköpfe gegen neue Edelstahlrinnen ausgetauscht werden. Außerdem sprechen sich die Gutachter für eine Neuverfliesung aus. Alter und Witterung entsprechend liegen Teilflächen in den Becken und am Rand hohl, was Verkeimungen begünstigt. Fugenmaterial ist ausgewaschen, und einige Fliesen besitzen scharfe Bruchkanten, die entfernt werden müssen. Zudem ist die allgemeine Beckenhydraulik nicht mehr regelwerkskonform und muss komplett umgebaut werden. Die Sanierung weitet sich auch auf die Badewasser-aufbereitungsanlage und das Filtersystem aus.

Da bisher keine ingenieurmäßig ausgearbeiteten Vor- und Entwurfspläne vorliegen, nennen die Sachverständigen in ihrer Prognose lediglich Orientierungswerte für die Kosten. Diese wurden jedoch mit größter Sorgfalt aus einer Vielzahl von abgerechneten Projekten erhoben und sprechen eine klare Sprache: Um den Freibadbetrieb in Volkach langfristig weiterzuführen, ist eine Kernsanierung von Becken und Anlagen erforderlich, die sich voraussichtlich auf Gesamtinvestitionen von rund 5,2 Mio. Euro beläuft.

Die DGföB empfiehlt, zugunsten eines wartungsreduzierten Betriebs auf keramisches Bekleidungsmaterial zu verzichten und stattdessen Beckenauskleidungen mit Edelstahl zu favorisieren, wie sie in der Studie der Fritz Planung GmbH aufgeführt sind. Vor einer endgültigen Entscheidung müssen zudem die Themen Grundwasser und Wasserhaltung verbindlich geklärt und eine Untersuchung des Baugrunds veranlasst werden, um Setzungen auszuschließen. Auskunft über den Zustand des Betons, die Tragfähigkeit der vorhandenen Beckentrümpfe und mögliche Schädigungen soll eine betontechnologische Untersuchung geben. Alternativ raten die Sachverständigen zu einer bedarfsgerechten Neuorientierung der Beckenlandschaft: Bei Würdigung der durchschnittlichen Besucherzahlen könne man über eine Verkleinerung der bestehenden Gesamtwasserfläche nachdenken, was allgemein auch geringere Betriebskosten nach sich ziehen würde.

Auf unserer Homepage sind sowohl das Gutachten der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen GmbH als auch die Studie Fritz-Planung zur Sanierung des Freibades Volkach unter www.volkach.de/Bürgerportal zu finden.



Die VINOTONALE feiert 5-jähriges Jubiläum

Initiatorin und Organisatorin Jennifer Wittmann-Müller spricht über das Klassikfestival an der Mainschleife

China, Italien, Österreich, Frankreich, USA, Lettland – die gebürtige Coburgerin Jennifer Wittmann-Müller trat schon auf vielen Bühnen auf. Nach dem künstlerischen Abschluss am Konservatorium in Mainz studierte sie Operngesang an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. 2015 saß sie mit Dirigentenkollege David Scharmacher auf den Stufen des Kölner Doms und schmiedete den Plan, die klassische Musik an die Mainschleife mitzunehmen, wohnen sie 2014 Christian Müller geheiratet hatte. Heute ist Jennifer Wittmann-Müller dreifache Mutter und hat ihre Vision, die Musik mit dem fränkischen Wein an unterschiedlichen Spielstätten verschmelzen zu lassen, zur Realität gemacht. In der Volkachzeit blickt sie zurück auf fünf Jahre VINOTONALE.

Wie hat alles angefangen?
In Volkach angekommen, suchte ich nach klassikaffinen Menschen. Die Euphorie, mit der ich von meiner Idee erzählte, begeisterte und öffnete mir Türen. So gründeten David und ich zusammen mit Jutta Konrad, Gabi und Michael Sabisch, Martin Grunenberg und Ulrich Hoffmann einen Verein. Kurze Zeit später waren Name und Layout gefunden. Als uns Fotograf Paul Yates dann noch das Coverbild mit der Violine zur Verfügung stellte, war alles perfekt. Ende 2015 stellte ich mein Vorhaben dem Volkacher Stadtrat vor. Und im Sommer 2016, ein Jahr nach der Ideenfindung, feierte die VINOTONALE Premiere mit einem Veranstaltungswochenende auf der Weinsel.

Wie kamen Sie auf den Namen VINOTONALE?
Die Idee war, nicht nur die klassische Musik, sondern auch den fränkischen Wein aufleben zu lassen. VINO steht für den Wein, TON für die Musik und die Endung ALE bezeichnet das Festival. Die Zuhörer erwarten bei unseren Konzerten also eine bunte Mischung klassischer Musik, abgerundet mit leckerem Wein. Ob Streichquartett, Gitarrenensemble, Blechbläser, Sinfonieorchester, Chormusik oder Kammerkonzerte, für alle Altersklassen ist etwas dabei.

Wie hat sich die VINOTONALE entwickelt?
2016 sind wir bei drei Konzerten mit ca. 330 Besuchern gestartet. 2017 und 2018 konnten wir jeweils rund 500 Zuhörer verzeichnen. 2019 waren wir bei vier Veranstaltungen mit insgesamt 930 Besuchern restlos ausverkauft. Im Jahr 2020 stehen fünf Veranstaltungen auf dem Plan und eine sechste wird von uns zusätzlich beworben. Neben den etwas größeren Konzerten möchte ich auch das „Hauskonzert“ in den Mittelpunkt stellen: klassische Musik und Wein mit zum Beispiel 49 anderen Zuhörern beim Lieblingswinzer genießen! Der Gast soll einen schönen Abend mit einzigartigen Erinnerungen verbringen und nette Gespräche führen können, was bei Konzerten mit tausend Besuchern wohl häufig ist.

Also Tendenz steigend. Woran liegt das?
Den großen Zuspruch erkläre ich mir durch unsere Authentizität. Wir versuchen, mit wenig Schnickschnack eine kleine, aber feine Veranstaltungsreihe zu erhalten. An der Mainschleife war die reine klassische Musik in Verbindung mit Wein an immer wechselnden Spielstätten nicht so vertreten. Eine Nische, die ich genutzt habe! Entschleunigung ist heute ein großes Thema, so findet klassische Musik auch bei jüngeren Generationen zunehmend Anklang. Meine Gäste freuen sich auf wechselnde Künstler, Weine und Spielorte. Mittlerweile kommen immer mehr Spielstätten-Besitzer auf mich zu und fragen, ob wir die VINOTONALE bei ihnen veranstalten können. Das gibt mir das Gefühl, mit Engagement und Durchhaltevermögen alles richtig gemacht zu haben.

Was bedeutet Musik für Sie? Und wie erlebt man sie während der VINOTONALE?
Ein Leben ohne Musik kann ich mir nicht vorstellen. Für mich ist der Gesang nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung. Während der VINOTONALE erleben wir bereits einen Opern- und Operettenabend mit dem internationalen Startenor Siyabonga Maqungo in der Villa Sommerach, die aserbaidjanische Pianistin Elnara Ismailova im Barriquefaskeller der DIVINO Nordheim und das United Philharmonic Orchestra Bucharest in der Weinfesthalle Escherndorf. Wir lauschten unter freiem Himmel der Deutschen Philharmonie Bonn im Winzerkeller Sommerach und dem HofgartenORCHESTER Bonn im Weingutshof Leo Langers. Klassische Musik fand in Kirchen wie St. Eucherius in Sommerach, der Kartause Astheim oder Mariä Schutz auf der Vogelsburg statt. An nationalen Künstlern verzauberten das Duo Tedesco, das Bamberger Streichquartett und das Blechbläser-Quintett AVANTI aus Hamburg die Zuhörer bereits mit hochkarätigem Repertoire. Zwei meiner persönlichen Highlights waren 2017 das Konzert im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Volkacher Feuerwehr auf dem Weingut Schloss Hallburg mit dem Trio Jassiko und großem Feuerwerk und 2019 das Chorkonzert in der Wallfahrtskirche Maria im Weingarten mit dem renommierten Vokalensemble Cantabile Regensburg.

Wie lockt man all diese Künstler an die Mainschleife?
Mit leckerem Wein! Und der Idylle aus kleinen Gässchen mit Kopfsteinpflaster, Restaurants in versteckten Hinterhöfen und farbenprächtigen Weinbergen wie in Italien oder Frankreich. Volkach hat Flair, Spielstätten, Wein, gutes Essen und den Main. Beste Voraussetzungen, gerade für Musiker. Viele möchten auch deswegen wiederkommen. Doch die VINOTONALE ist noch lange nicht da, wo wir sie sehen: Neben den Veranstaltungen möchte ich auch Meisterkurse mit namhaften Künstlern für junge, nationale und internationale Musikstudenten und Musikbegeisterte anbieten.



„Meine Gäste freuen sich auf wechselnde Künstler, Weine und Spielorte.“

Jennifer Wittmann-Müller



VINOTONALE-Programm 2020

4. Juli 2020
Harmonische Klänge mit Marimba und Violinen
Evgeniya Kavalzhieva (Marimba), Maria Bojadzjewa (Violine) und Miroslaw Bojadzjzew (Violine)
Beginn: 17 Uhr | Einlass: 16 Uhr
Kartause Astheim

11. Juli 2020
Von BACH bis GERSHWIN
Posaunenquartett Opus 4
Beginn: 17 Uhr | Einlass: 16 Uhr
Weingut Rainer Sauer, Escherndorf (OpenAir)

19. Juli 2020
Es schallt die Trompete
BAROCKER GLANZ – KLASSISCHE SCHÖNHEIT
Bamberger Streichquartett und Trompete
Beginn: 17 Uhr | Einlass: 16 Uhr
Graf von Schönborn – Weingut Schloss Hallburg (OpenAir)

3. Oktober 2020
Petite Messe solennelle
G. Rossini: Petite Messe solennelle
Stuttgarter Philharmoniker, Tschechischer Philharmonischer Chor Brünin, Leitung: Dan Ettinger
Beginn: 16 Uhr | Einlass: 15 Uhr
Abtei Münsterschwarzach

17. Oktober 2020
Herbstfarben
Jennifer Wittmann-Müller (Sopran), Birgit Förstner (Cello) und Anne Kox-Schindelin (Harfe)
Beginn: 17 Uhr | Einlass: 16 Uhr
Mariä Schutz Kirche, Vogelsburg

Abschluss- und Jubiläumskonzert: 24. Oktober 2020
Semele HWV 58
G. Fr. Händel: Semele
Monteverdior Würzburg, Leitung: Prof. Matthias Beckert
Beginn: 19.30 Uhr | Einlass: 18.30 Uhr
Bartholomäuskirche Volkach

Informationen und Ticketpreise zur VINOTONALE 2020 erhalten Sie unter www.vinotonale.de oder in der Touristinformation Volkacher Mainschleife, Tel. 09381 40112.

Besuchen Sie auch unser Partnerprogramm!



300 Jahre Schelfenhaus

Eine kleine Zeitreise zum stattlichen Jubiläum



Versteckt in einer Seitengasse, die von der belebten Hauptstraße abführt, liegt mitten im Herzen der Volkacher Altstadt ein städtebauliches Juwel, das dank des Einsatzes von Bürgern und Stadt auch heute noch in seiner barocken Pracht für die Öffentlichkeit erhalten ist: das Schelfenhaus. Fast täglich wird das wohl schönste Bürgerhaus der Stadt, gelegen in der Schelfengasse, auf den Routen der Gästeführer bewundert. Eingebunden in das Häuserensemble offenbart erst der Blick aus dem Innenhof die wahren Ausmaße des architektonischen Schmuckkästchens, das ohne Zweifel das eindrucksvollste der in seiner Umgebung stehenden Gutshöfe reicher Kaufleute ist. Vor 300 Jahren wurde es erbaut und feiert nun ein stattliches Jubiläum.

Die 1950er Jahre von den Nachkommen Schelfs bewohnt. Danach ging es in den Besitz der Stadt Volkach über, die das Stadtpalais ab 1981 zu einem „Haus des Gastes“ umbauen ließ. Sie erhielt das Gebäude, weil sein letzter Bewohner Johann Erbig kinderlos starb. Zum Dank wurde die Johann-Erbig-Straße nach dem Stifter benannt. Man fasste zwei Räume im Erdgeschoss zusammen, dann folgte eine längere Planungsphase bis 1979. Die Außenfassade wurde aufwändig und originalgetreu renoviert. Nach Investitionen in energetische Sanierung und Erneuerung des Walmdachs öffnete die Stadt das Schelfenhaus 1992 für die Bürger und führte den historischen Prachtbau öffentlichen Zwecken zu.

Das Schelfenhaus kann man im Rahmen einer Stadtführung für Gruppen und Individualreisende besichtigen, oder man lauscht bei der Schelfenhaus-Stippvisite den Erzählungen eines Gästeführers und genießt dabei ein Glas fränkischen Secco. Daneben ist das Schelfenhaus auch Teil der denkmal Route, einem multimedialen Projekt, das Sehenswürdigkeiten via QR-Code, Website und Mediaguide miteinander vernetzt und Video- und Audioinhalte bequem von zuhause aus genießbar macht.

Feiern und Tagen in historischem Ambiente
Heute ist das Schelfenhaus ein Musterexemplar eines wiederbelebten Baudenkmals: Die Stadtbücherei ist im ehemaligen Scheunenbau untergebracht, während im Erdgeschoss, wo sich früher die Wohnräume der Familie Schelf befanden, die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur residiert. Damals wie heute dienen die Prunkräume im Obergeschoss Repräsentationszwecken und werden auch von Privatpersonen regelmäßig für Feierlichkeiten und Weinproben genutzt. Das ganze Jahr über finden in den vier Sälen Veranstaltungen wie Ausstellungen, Konzerte oder Hochzeiten statt. Die Raumauswahl lässt sich individuell auf das jeweilige Event abstimmen: Während der Festsaal gut 100 Personen Platz bietet, eignet sich der gemütliche Offensaal mit seinem Kachelofen ideal für Stehempfang und Buffets und im Bildersaal (40 Personen) und Weißen Saal (20 Personen) sorgen prachtvolle Stuckputzi mit Vögeln für ein besonderes Ambiente. Bei schönem Wetter wird auch der Innenhof gerne genutzt.

Nach dem Tod von Johann Schelf 1745 befand sich das Schelfenhaus viele Generationen lang in Familienbesitz und wurde bis in

Ob Hochzeit, Geburtstag oder Firmenkonferenz, wenn Sie einen der prächtigen Säle für Ihre Feierlichkeiten buchen möchten, wenden Sie sich einfach an die Touristinformation Volkacher Mainschleife. Hier erhalten Sie Informationen zu Nutzung und Raummitteln, unverbindliche Besichtigungstermine, Bestühlungspläne u.v.m. Auf Wunsch auch Organisation von Getränkeservice und Personal.

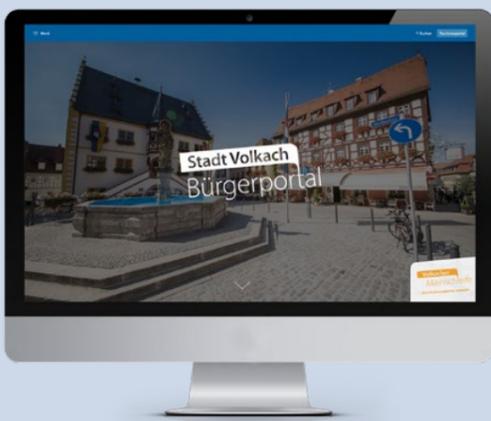
Touristinformation Volkacher Mainschleife
Marktplatz 1, 97332 Volkach
Tel.: 09381 40112
tourismus@volkach.de
Ansprechpartner: Julius Straub

Das Bürgerportal der Mainschleife

Aktuelles aus dem Rathaus online lesen

Neues aus dem Volkacher Rathaus findet man seit Januar auf unserem Bürgerportal unter www.volkach.de in der Rubrik „VolkachZeit – Die Bürgerinformation für Volkach und seine Ortsteile.“ Hier landen Nachrichten, die von öffentlichem Interesse sind. Dabei ist der Bogen bewusst weit gespannt: Es gibt Berichte beispielsweise über die Umstellung auf Recyclingpapier oder das Grünflächen- oder Gesundheitsmanagement der Stadt bzw. der Verwaltungsgemeinschaft, aber auch Lesestoff zu den Themen Schule, Kindergärten, kulturelle Einrichtungen, Faschingszug, Lebensart, Winterzauber, Weinfest und und und. Das Team im Rathaus arbeitet kontinuierlich an dem Ausbau dieser Rubrik, daher lohnt es sich, regelmäßig einen Blick auf die Seite zu werfen.

Damit diese Rubrik noch mehr ins Auge fällt und die Seite noch benutzerfreundlicher wird, wurde sie überarbeitet und kommt in neuer Optik und aufgeräumt daher. **Einfach immer mal wieder vorbeischaun unter www.volkach.de im Bereich „Bürgerportal“.**



vhs aktuell

Thema: Unsere Gärten



Das Frühjahr-/Sommerprogramm der vhs Volkach|Gerolzhofen steht ganz im Zeichen des kommenden Gartenjahrs. Nicht nur Gartenbegeisterte, auch Naturfreunde, Familien und Heimatverbundene können sich auf ein abwechslungsreiches Angebot zu diesem Thema freuen. Es stehen geführte Exkursionen, Wanderungen und Spaziergänge zu historischen Gartenanlagen sowie Vorträge zur Gartenkultur im Kitzinger Land und zu nachhaltiger Gartengestaltung zur Auswahl. Die Teilnahme ist bei vielen Angeboten kostenfrei. Es wird jedoch um Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Telefon 09381 40128 oder im Rathaus, Zimmer 16, gebeten.

Das komplette Kursangebot der vhs – auch für die Fachbereiche Kultur, Beruf, Sprachen, Gesundheit und der jungen vhs, findet man im aktuellen Programmheft oder im Internet unter www.vhs-volkach.de.

AOK-Sprechstunde

Immer dienstags im Volkacher Rathaus

Katja Meusert kennt die Nöte ihrer Mitmenschen: Um ihnen so weit es geht zu helfen, hält sie **immer dienstags von 8.30 bis 10 Uhr im Volkacher Rathaus**, kleiner Sitzungsraum im 2. Obergeschoss, ihre Sprechstunde ab. Dabei geht es der Mitarbeiterin der AOK Bayern vor allem darum, Ansprechpartnerin zu sein. Da die Volkacher Geschäftsstelle im Dezember geschlossen wurde bietet die Gesundheitskasse seit Januar den Sprechtag an, damit die AOK-Kunden zumindest an einem Tag pro Woche ihr Anliegen direkt vor Ort erledigen können. „Meine Arbeit ist sehr abwechslungsreich“, sagt Katja Meusert und erläutert die ganze Bandbreite ihrer Aufgaben. Sie klärt Versicherungsverhältnissen und -zeiten, berechnet Mitgliedsbeiträge und berät die Kunden ausführlich in Leistungsfragen.

„Die Entscheidung die Geschäftsstelle in Volkach zu schließen, ist uns nicht leicht gefallen“, erklärt Horst Keller, Direktor der AOK in Würzburg. Zwar ist die Gesundheitskasse stets um Serviceverbesserungen bemüht, aber als Unternehmen im Wettbewerb kommt auch eine Krankenkasse nicht an betriebswirtschaftlich nötigen Maßnahmen vorbei. „Hauptgrund für die Schließung ist die nachlassende Kundenfrequenz“, so Keller weiter.

Wer dienstags nicht in die AOK-Sprechstunde im Volkacher Rathaus kommen kann, der kann sich an die Geschäftsstellen in der Paul-Eber-Straße 6 in Kitzingen und in der Marktstraße 20 in Gerolzhofen wenden.
Die Versicherten erreichen ihre AOK auch unter Tel.: (0931) 3880, per E-Mail an: Info@service.by.aok.de und über die Online-Geschäftsstelle <https://bayern.meine.aok.de>



Mainschleifenbahn – Zukunft

Wann kommt die Bahn nach Volkach?



Eine Bahnverbindung zwischen Volkach und Würzburg bedeutet Zeitersparnis, Wirtschaftskraft und Umweltbewusstsein. Die Projektgruppe Mainschleifenbahn (bestehend aus Stadt Volkach, Förderverein Mainschleifenbahn, angrenzenden Gemeinden und den Landkreisen Kitzingen, Würzburg und Schweinfurt) möchte zu diesem Zweck die Bahntrasse zwischen Astheim und Seligenstadt reaktivieren und eine Verbindung bis zum Hauptbahnhof Würzburg schaffen. Die Bedarfsprognose von Freistaat und Bayerischer Eisenbahngesellschaft (BEG) fiel zugunsten der Mainschleifenbahn aus. 2019 erhielt die Projektgruppe den Auftrag, die Kosten für Ertüchtigung und Unterhalt der Strecke genau zu benennen.

Mittlerweile liegen Angebote vor, und die Vergabe der Infrastrukturuntersuchung erforderlicher Arbeiten und Kosten steht an. Die Kreistage in Kitzingen und Würzburg haben dafür Mittel in ihren Haushalten bereitgestellt, und die Gründung einer Infrastrukturgesellschaft zur Integration der Trasse in den regulären SPNV ist in Vorbereitung. Auch die Prüfung, ob der räumlich wie zeitlich eng bemessene Streckenabschnitt Würzburg-Rottendorf über genügend Zeitkorridore für die Fahrt im Stundentakt verfügt, steht kurz vor dem Abschluss. Die Ergebnisse müssen anschließend mit der Deutschen Bahn und der BEG abgestimmt werden.

Museum Barockscheune

Ausstellung „Gärten in Franken“ (11.4.–14.6.2020)

Die Ausstellung gibt einen kulturhistorischen Überblick über die Gartenentwicklung in unserer Region und zeigt attraktive Gartenbeispiele: prachtvolle Schlossparks, bürgerliche Gartenanlagen, elegante Kurgärten, ländliche Nutzgärten.

Fr, 17.4., 19 Uhr, Ausstellungseröffnung

Di, 28.4., 19.30 Uhr, „Feine Früchte für den Fürsten und fürs Volk: wie die Gartenkultur das Kitzinger Land zur Blüte brachte“
Vortrag von Mechthild Engert, Kreisfachberaterin für Gartenkultur. – Fleißige Mönche, machtbewusste Herrscher und in jüngster Zeit die Klimaerwärmung prägen unsere Landschaft und Gartenkultur.

So, 17.5., 16 Uhr, Führung durch die Ausstellung
17 Uhr, Lesung mit Hildegard und Hans Driesel „Der Garten und sein Mensch – Geschichte und Geschichten“, Marina Klinger an der Harfe – Wir durchstreifen mit vielen Autoren auf amüsante Weise die Hängenden Gärten der Semiramis, die Parkanlagen von Versailles oder auch Schrebergärten.

Öffnungszeiten, Führungen:
Fr: 14–17 Uhr
Sa, So und Feiertage: 11–17 Uhr
Erster Sonntag im Monat: Eintritt und Führung um 16 Uhr frei

Das Museum Barockscheune freut sich auf Ihren Besuch!



Stadtbibliothek Volkach

Leistungen und Angebote für alle!

Aktion: Wir räumen die Bibliothek

Die Bibliothek schließt vom 2. bis einschl. 20. März 2020 wegen Renovierung! Wer sich vom **17. bis 28. Febr. 2020** (Faschingsferien!) mehr als 10 Bücher ausleiht, darf sich aus dem Flohmarktfundus ein Buchgeschenk aussuchen! Achtung: Alle entliehenen Medien, die bis 28. Februar 2020 nicht zurückgegeben wurden, werden automatisch über die Renovierungsdauer verlängert. Bitte geben Sie vom 2. bis 20. März keine Bücher zurück (auch nicht in den Bücherbriefkasten).

Nutzen Sie Ihr digitales Leserkonto

<https://webopac.winbiap.de/volkach>

(Leser Nummer und Passwort erhalten Sie in der Stadtbibliothek)

Jetzt lohnt es sich außerdem um ein Vielfaches, einen Leserausweis der Stadtbibliothek Volkach zu besitzen! Seit Oktober 2019 ist sie im Verbund **e-Medien Bayern**. Über 20.000 zusätzliche Medien wie E-books, E-Audio und E-Magazine warten auf Sie: www.onleihe.de/emediensbayern

Buchvorstellungen im beliebten Bilderbuchkino

Treffpunkt: während der Renovierung im weissen Saal des Schelfenhauses, anschließend wieder in der Stadtbibliothek

Fr, 6. März 2020 und Di, 10. März, je um 15 Uhr

Jetzt bestimme ich, ich, ich (ab 4 J.)

Fr, 17. April und Di, 21. April, je um 15 Uhr

Polly Osterkuh (ab 3 J.)

Fr, 8. Mai und Di, 12. Mai, je um 15 Uhr

Der kleine Wassermann (ab 4 J.)

Eintritt: 3,50 € p. Pers.,

Anmeldung erforderlich:

vor Ort, telefonisch (09381/809512)

oder unter stadt-bibliothek@volkach.de



Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts
Peter Kornell, 1. Bürgermeister Stadt Volkach
Konzept
Marco Maiberger, Dirk Nitschke
Herausgeber
Stadt Volkach

Gestaltung
Nitschke, Poser & Co. GbR, Kitzingen
Redaktion
Katja Eden, Vivi Bogumil
Auflage
6000

Kontakt & Fragen
Stadt Volkach
Marktplatz 1
97332 Volkach
stadt@volkach.de
Telefon 09381/4010

Bildnachweis
atelier zudem, Paul Yates, Anika Menz, Peter Pfannes, Georg Geisbauer, Carolin Nestola, Julia und Josy Wittmann, AOK, Bombardier, Mechthild Engert, CARLSEN Verlag, Thienemann Verlag